

## Bewerbung als Delegierte\*r für den Bundesparteitag Luca Grimminger, Kreisverband Flensburg

Liebe Genoss\*innen,

wir haben jetzt gemeinsam dreimal in den Abgrund geschaut. Daraus müssen nun unbedingt Korrekturen erfolgen, es darf kein „Weiter-so“ geben. Dabei geht es um unsere politische Kultur, die Klärung von inhaltlichen Widersprüchen und um die Wiederherstellung unseres politischen Gebrauchswertes. Die Klärung dieser Prozesse ist für uns existenziell – so ehrlich muss man in der Analyse sein.



Wir leben in einer Zeit der Krisen und Konflikte. Der Klimawandel setzt sich ungebremst fort, Millionen Menschen leben in Armut, die Corona-Pandemie wütet vor allem im globalen Süden ungebremst und Kriege brechen an allen Ecken und Enden aus und verschärfen bereits vorhandene Krisen und stellen selbst natürlich auch eine dar. Diesen Tatsachen müssen wir endlich tragfähig in unseren Antworten Rechnung tragen. Dabei geht es mir nicht darum, das eine gegen das andere zu denken. Es muss doch darum gehen, diese Probleme zusammen zu denken und so tragfähige und mehrheitsfähige Lösungen für die Gesellschaft zu entwickeln.

Gemeinsam wollen wir die Gesellschaft verändern. Dabei sind wir nicht allein, überall gibt es kleinere und größere Bewegungen, die sich nicht mit den Zuständen abfinden wollen. Dafür müssen wir aber zunächst uns selbst auf den Prüfstand stellen. Wir müssen unsere Fehler und Widersprüche klar benennen und anschließend gemeinsam Lösungen finden. Für mich gehört dazu, die Wirklichkeit ernst zu nehmen und ständig die eigene Praxis zu hinterfragen. Nur so fallen wir nicht aus der Zeit und letztendlich aus der Debatte.

Wir müssen gemeinsam modellieren, wie eine andere, bessere Welt aussehen kann. Wir müssen die Menschen im Kopf und Herz erreichen. Dazu gehört es auch, zuzuhören und Fragen zu stellen und nicht reflexhaft die Antwort vor der Frage zu kennen. Was würde dein Leben verbessern? Was bedeutet mehr soziale Sicherheit? Wo können wir konkret Gesellschaft verändern? Wo haben wir Vertrauen verloren? Wie können wir Vertrauen zurückgewinnen?

Ich möchte in Erfurt daran mitwirken, dass wir diese Partei wieder in die Spur bringen und richtige Anstöße liefern. Wir haben es gemeinsam in der Hand! Ich würde mich freuen, wenn ihr mir dafür das Vertrauen ausspricht.

„So ist das Leben und so muß man es nehmen, tapfer, unverzagt und lächelnd – trotz alledem.“ – Rosa Luxemburg

Luca

===

+ 28 Jahre alt

+ Kreisvorsitzender DIE LINKE. Flensburg

+ Mitglied im Sprecher\*innenrat der LAG Bildung

+ Queer